

Klinik
Porta Westfalica
 BAD OEYNHAUSEN
 ZENTRUM FÜR AHB UND REHA

Steinstraße 65 32547 Bad Oeynhausen Tel. 05731 1850 Fax 05731 185700 www.kpw.eu info@kpw.eu

- Orthopädie
- Geronto-Orthopädie
- Rheumatologie
- Unfallchirurgie
- Sporttraumatologie
- Schmerztherapie
- Physikalische Medizin
- Amb. Gesundheitszentrum
- Innere Medizin
- Onkologie
- Gastroenterologie
- Gynäkologie
- Hämatologie
- Diabetologie
- Adipositasbehandlung
- Ernährungsmedizin

*Zentrum für Konservative Orthopädie · Unfallchirurgische Rehabilitation
 · Innere Medizin · Onkologische Nachsorge · Gesundheitszentrum*



Schulung

für TEP –Patienten

Klinik Porta Westfalica Bad Oeynhausen

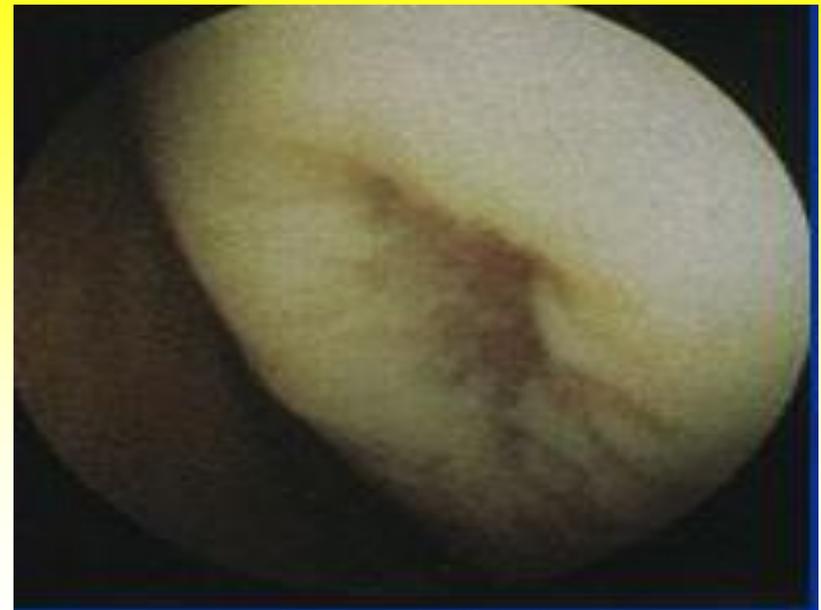
Was heißt TEP

TEP = **T**otal – **E**ndo – **P**rothese
= im Körper liegender Gelenkersatz

Arthrose

Definition:

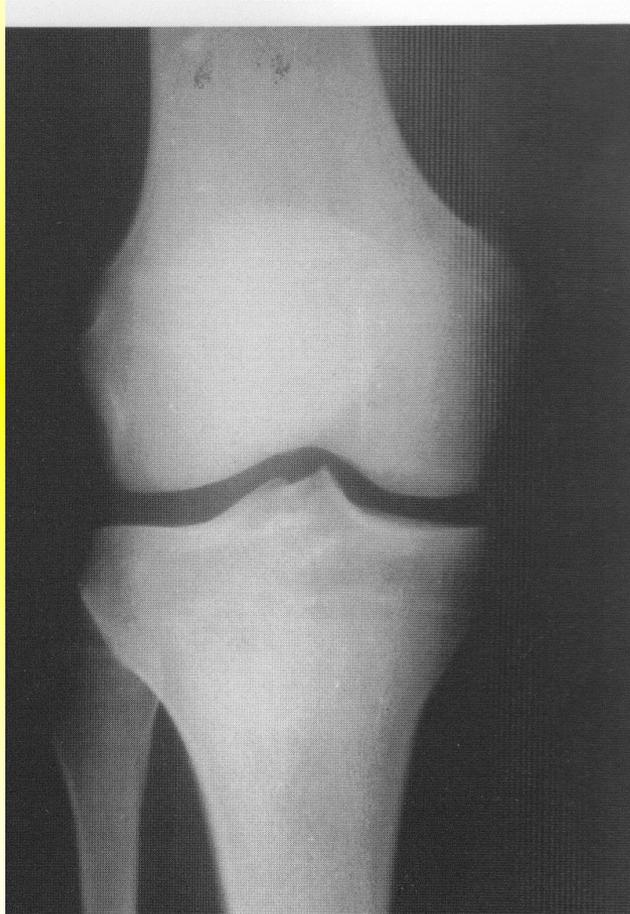
Fortschreitende Erkrankung des Gelenkknorpels mit Degeneration der Gelenk-, Knorpelstrukturen



Hüftgelenk



Kniegelenk



Post-OP

- **Heilungszeichen:**
 - Schwellung, Rötung, Wärme, Schmerz, Bewegungseinschränkung
 - vor allem die ersten 3 Monate
- **Hüfte:**
 - darf nach 3 Monaten alle Bewegungen durchführen
 - Vorher nicht über 90°, kein Überkreuzen, kein Drehen
- **Knie:**
 - das Knien ist selten möglich
 - Beugung nicht mehr vollständig möglich (Ferse kann nicht ans Gesäß gebracht werden)

Heilungszeiten

- jede Wundheilung durchläuft mehrere Phasen

Turn Over Rate - verschiedene Kollagentypen -		
Typ 1	Kapsel, Sehne, Band, Knochen	300 – 500 Tage
Typ 2	Knorpel, Bandscheibe, Muskel	150 Tage
Typ 3	Membran	16 – 21 Tage
Gewebe	Alltagsbelastung	Höchstbelastung
Gefäß	48 h	48 h
Haut	10 Tage	3 Wochen
<u>Synovia</u>	4 Tage	2 – 3 Wochen
Muskel	2 Wochen	5 – 10 Wochen
Knochen	6 Wochen	8 – 12 Wochen
Sehne	6 Wochen	Bis zu 2 Jahre
Lymph	-----	4 – 6 Monate
Matrix	2 Wochen	3 Wochen
<u>Ligament</u>	3 Wochen	Bis zu 2 Jahre
Kapsel	3 Wochen	6 Wochen
WUNDHEILUNG DAUERT !		
Geben Sie Sich Zeit – auch wenn es schwer fällt		

Was kommt danach?

- Statikumbau mind. 1 Jahr
- UAGs nach Bedarf/ möglichst mit Beiden!
- kontinuierlicher Muskelaufbau
- Anlaufschmerzen, Steifigkeit
- Narkose bis zu mehreren Wochen
 - Vergesslichkeit, Kreislaufprobleme
- Narben evtl. Wetterfühligkeit
- Schlafen auch auf operierter Seite möglich



Ziele nach TEP-OP

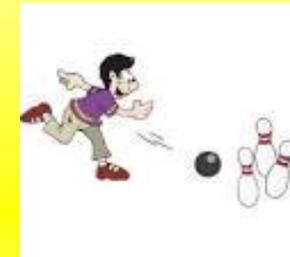
Ziele in der Reha:

- bessere Beweglichkeit des operierten Gelenkes
- stärkere & flexiblere Muskulatur
- bessere Koordination der Muskeln
- verbesserte Ausdauer/Kondition
- geringere Schmerzen / ggf. Schmerzfreiheit

=> Fit für den Alltag werden

Ziele nach TEP-OP

- Wiederaufnahme von Alltagsgewohnheiten
- möglich:

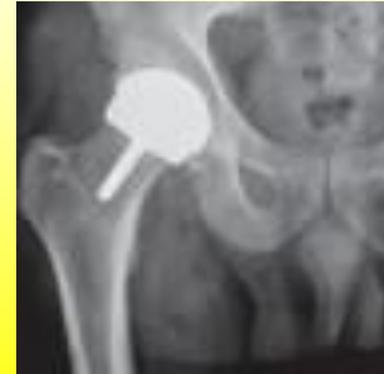


- **Ungünstig:** Joggen, Skiabfahrt, Tennis, Reiten
- **Verboten : Kampfsportarten, Sprungsportarten**

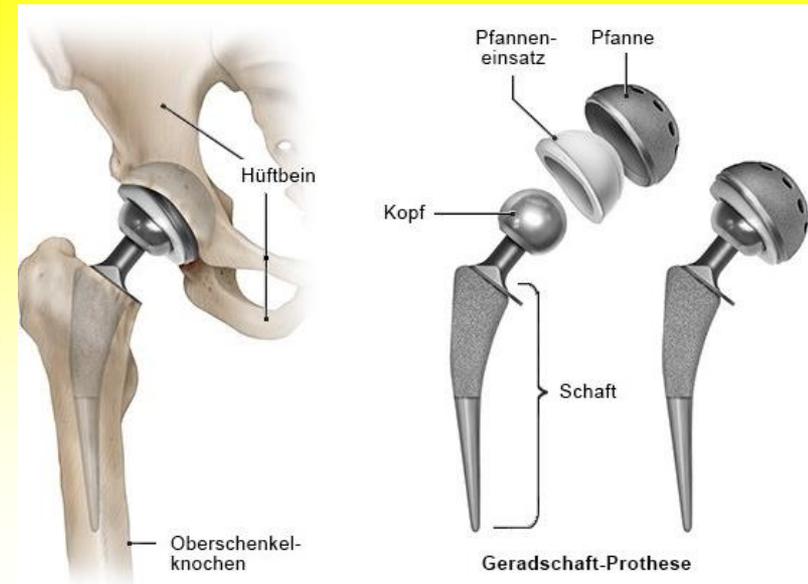
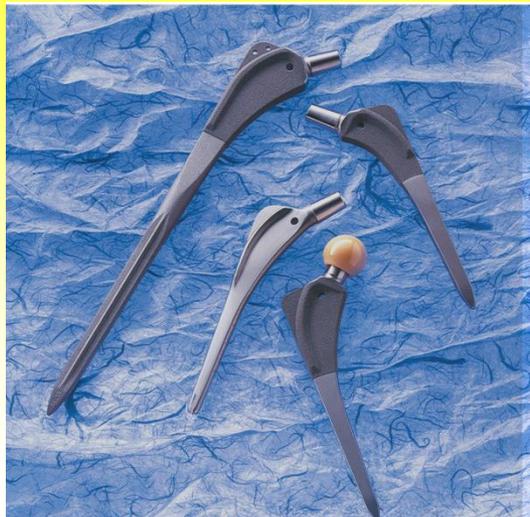
Operationsbesteck



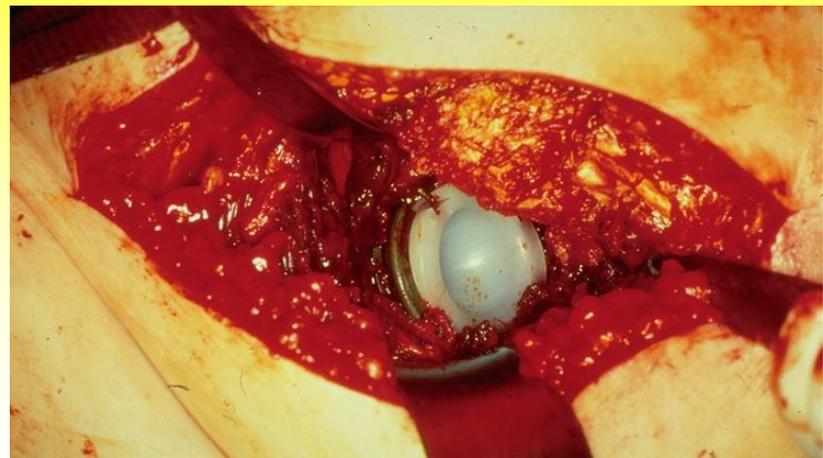
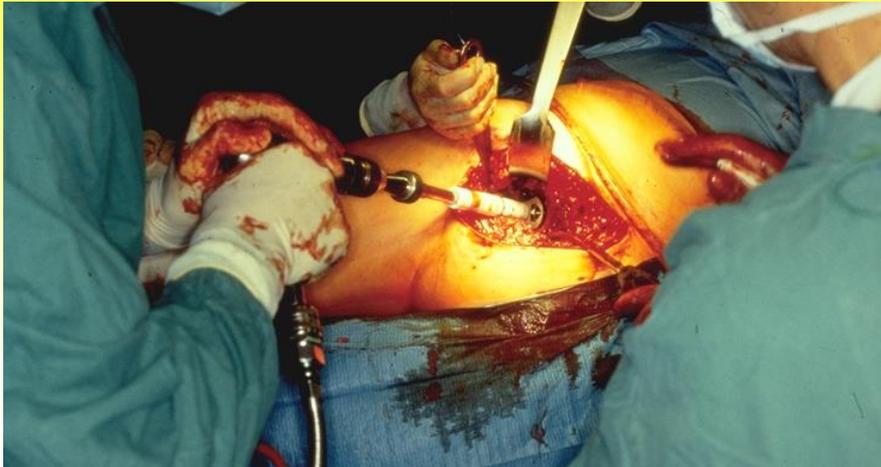
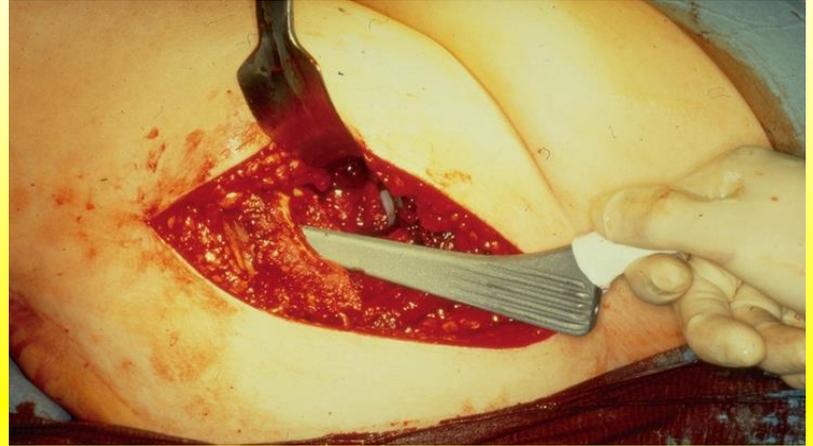
Beispiele Hüft-TEP



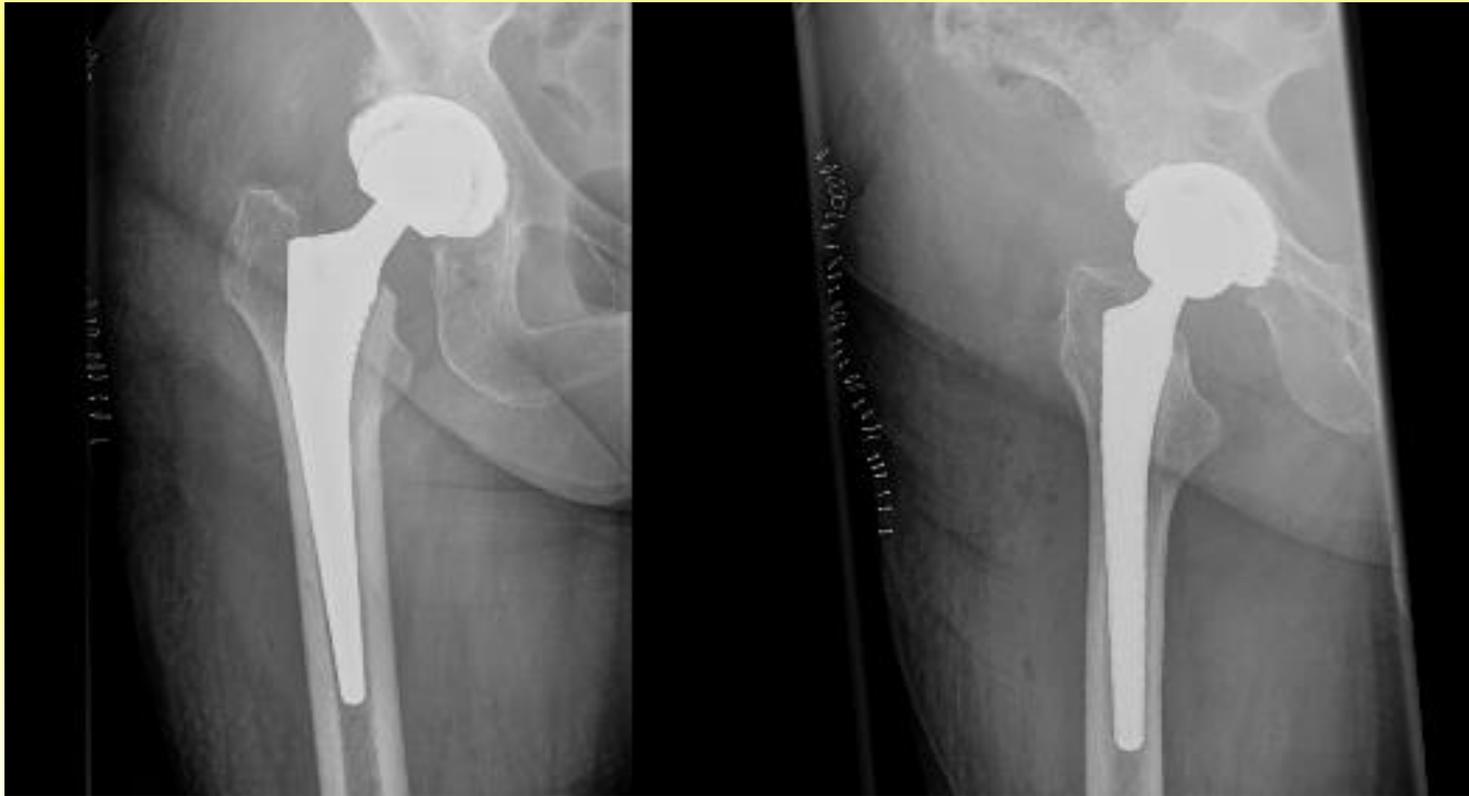
Mc Minn Prothese



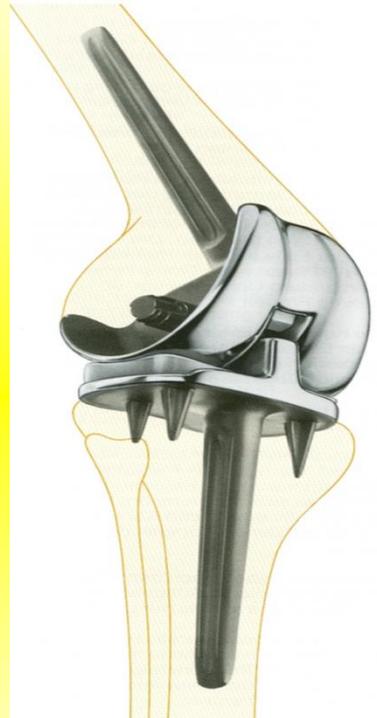
Hüft-OP



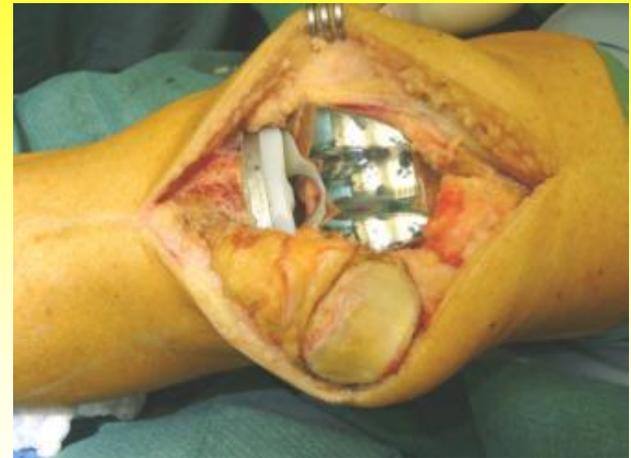
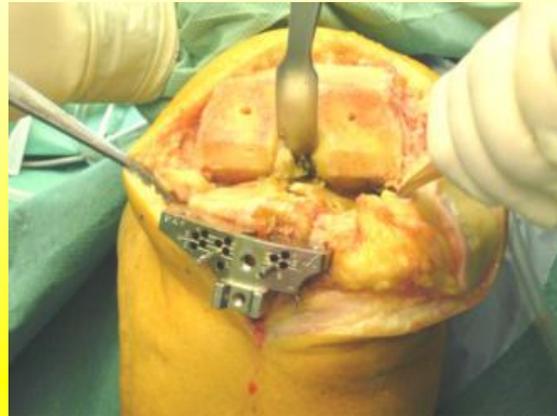
Röntgenkontrolle Hüfte



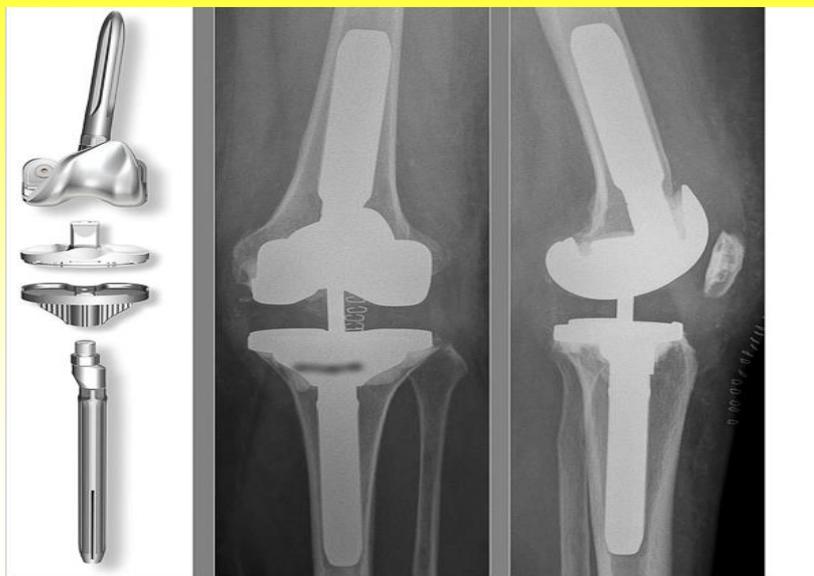
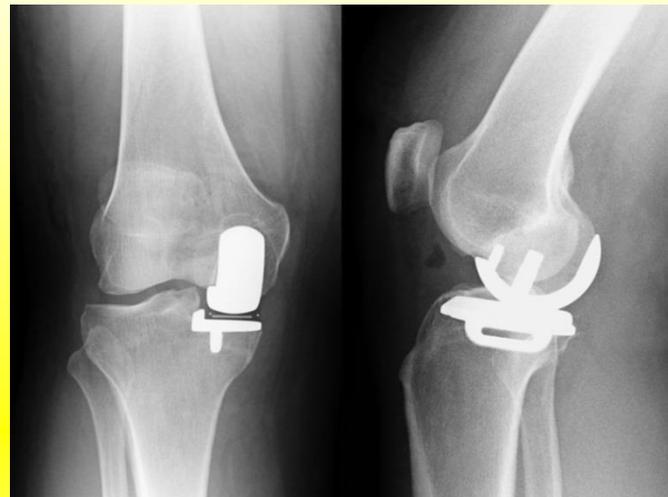
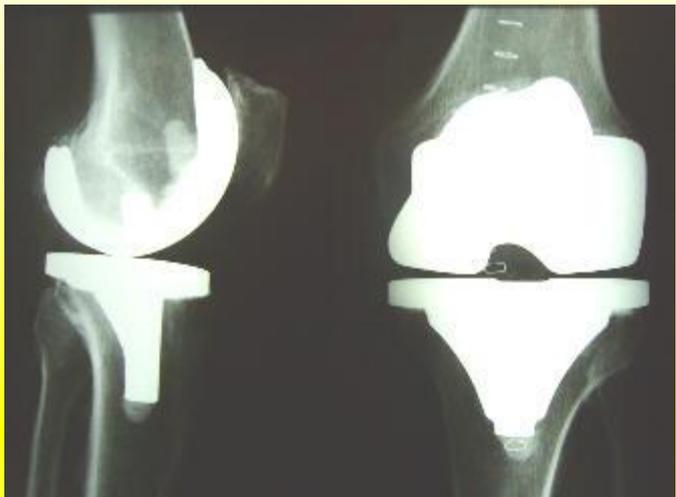
Beispiele Knie-TEP



Knie-OP



Röntgenkontrolle Knie



Risiken Endoprothetik

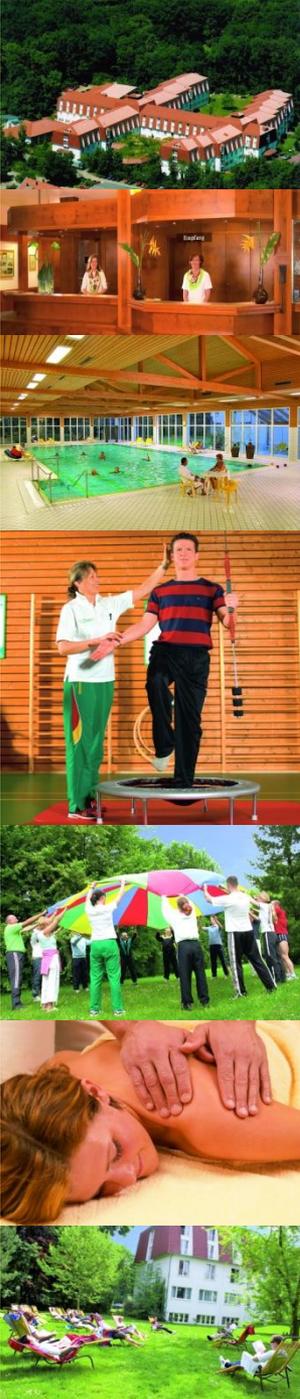
u.a.:

- **(vorzeitige) Lockerung**
- **Infektion (i.d.R. bakteriell)**
 - Achtung bei späteren Operationen oder Zahnbehandlungen → Prothesenausweis!
- **Entzündungen**
- **Luxation**
(Herausspringen des künstl. Gelenkes)



- **Ossifikation**
(Verknöcherung von Gewebe)





**Herzlichen Dank
 für Ihre
 Aufmerksamkeit**



Wir verstehen Reha

Quellen

- Alle Bildquellen: <https://www.google.com/>